



Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET², Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Aufgenommen, aber was nun?

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

Seit mittlerweile einem Monat haben wir einen neuen vietnamesischen Schüler R. in der 1. Klasse (meiner Kernklasse). Er ist mit 5 Jahren zu uns gekommen, hatte seitdem aber Geburtstag. Dennoch ist er eigentlich zu jung für die Schule und nur bei uns, weil er keinen Kindergartenplatz bekommen hat. R. versteht kein Wort Deutsch, muss allerdings die Buchstaben und deren zugehörige Laute nachholen, sodass das wirkliche Erlernen unserer Sprache im Hintergrund steht. Er lernt zwar in einem sehr hohen Arbeitstempo, sodass er bald diesen Leistungsunterschied aufgeholt hat. Dennoch stelle ich mir vor, er nimmt hierbei nicht viel mit, da er nicht versteht, was er schreiben oder lesen soll. DAZ-Klassen gibt es bei uns aber auch nicht. Dazu kommt, dass er Kontakt zu den Mitschülern sucht, diese ihn aber nicht verstehen. Meistens läuft es darauf hinaus, dass er die anderen Kinder ärgert oder mit Steinen wirft. Gerade im Sitzkreis fällt dies stark auf. Hier kann er nicht ruhig sitzen und sucht ununterbrochen die Aufmerksamkeit der anderen Kinder. Er schneidet Grimassen, streckt ihnen die Zunge raus oder versucht Unruhe zu stiften. Hierdurch verlieren die anderen Kinder aber noch mehr das Interesse an ihm.

(StudentIn J_5, Pos. 110-119)